



Regionaljournal Steiermark



Motorradlenker kracht in Gegenverkehr

Bei einer Kollision eines Motorrads mit einem Pkw in Wörschach wurde Montagvormittag der 62-jährige Motorradlenker schwer verletzt - Hubschraubereinsatz.

Gegen 11:50 Uhr fuhr ein 62-jähriger deutscher Motorradlenker auf der B320 aus Richtung Schladming kommend in Richtung Liezen. In Wörschach wollte der Lenker eine Zugmaschine samt Anhänger, gelenkt von einem 59-Jährigen aus dem Bezirk Liezen, überholen. Dabei dürfte er nicht auf den herannahende Gegenverkehr, einen PKW, gelenkt vom 49-jährigen deutschen Staatsangehörigen, geachtet haben. Der 49-jährige PKW-Lenker nahm den Überholvorgang wahr und wich so weit als möglich auf die rechte Fahrbahnseite aus. Er konnte aber der Zusammenstoß nicht mehr verhindern. Der Motorradlenker stieß seitlich gegen den PKW und kam daraufhin zu Sturz.

Der 62-Jährige wurde dabei schwer verletzt und vom Rettungshubschrauber Christophorus 17 in das UKH Graz West geflogen. Die 83-jährige Beifahrerin des beteiligten PKW erlitt eine leichte Verletzung im Bereich der linken Schulter. Eine Alkoholisierung lag nicht vor. Neben dem Rettungshubschrauber waren noch das Rote Kreuz samt Notarzt sowie Freiwillige Feuerwehr Wörschach mit 17 Kräften im Einsatz. Die B320 war bis 14:15 Uhr nur erschwert passierbar. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet.

